

Inhalt

Klare Kommunikation	S. 12
Entscheidungshilfe bei der Früherkennung <i>Felix G. Rebitschek</i>	
„Die sprechende Pflege“	S. 14
Tagung zur Verabschiedung von Angelika Zegelin <i>Tanja Segmüller</i>	
Zur Kasse, bitte!	S. 16
Ab 2016 steigen die Zusatzbeiträge <i>Wolfgang Wagner</i>	
Das gesundheitspolitische Lexikon	S. 38
Henriette Arendt (1874–1922) <i>Henrike Sappok-Laue</i>	
Patienten auf Irrwegen	S. 40
Über die Anziehungskraft der Alternativmedizin <i>Norbert Schmacke</i>	
Mehr Lust für die Frau?	S. 43
Neues von den Krankheitserfindern der Pharmaindustrie <i>Gerd Glaeske</i>	
Den Tod nicht verbannen	S. 44
Der Verstorbene im Zentrum einer (neuen) Abschiedskultur <i>Stephan Hadrascsek</i>	
Schnell, aber gut	S. 47
Eilverfahren machen Off-Label-Use möglich <i>Oliver Tolmein</i>	
Evidenzbasiert – präferenzbasiert	S. 48
Wie passt das zusammen? <i>Bettina Berger</i>	
Gesundheit anderswo: Willkommenskultur beginnt im Mittelmeer	S. 51
Die Initiative Sea-Watch rettet Flüchtlinge vor der Küste Libyens <i>Gerhard Trabert</i>	
Altenpflegeausbildung stärken	S. 54
Ergebnisse aus dem Hessischen Pflegemonitor <i>Oliver Lauxen und Melanie Castello</i>	
Gesundheitsexperten von morgen: Den Kontakt aufrechterhalten	S. 56
Angehörige von wachkomatösen Bewohnern in Heimeinrichtungen <i>Friederike Zeiler</i>	
Besser reich und gesund als arm und krank	S. 82
<i>Karin Ceballos Betancur</i>	

Rubriken

Editorial	3
Leserbriefe	7
Nachrichten	8
Cartoon	9
Momentaufnahme	10
Buchbesprechungen	59
Neuerscheinungen	65
Broschüren/Materialien	69
Zeitschriftenschau	71
Termine	72
Stellenmarkt	75
Fortbildung	77
Kleinanzeigen	79
Impressum	81



Schwerpunkt:

Kunst & Gesundheit

„In dem Bild würd ich gern spazieren gehen!“ S. 20

Kunstbegegnungen im Museum

Arthur Schall

Die beste Medizin?! S. 23

Humor im therapeutischen Kontext

Eckart von Hirschhausen

Anklang finden S. 26

Möglichkeiten von Musiktherapie bei Behinderung und Demenz

Claudia Berger

Lustvoll, inklusiv, klar S. 30

oder: Wie illustriert man ein Safer Sex-Handbuch?

Andrea Rick

Demenz spielt keine Rolle S. 33

Selbstwirksamkeit im Basalen Theater

Rahel Kurpat und Lea Bullerjahn

Kunst und Gesundheit S. 36

Bücher zum Weiterlesen